

Befragung der Exmatrikulierten der Prüfungsjahrgänge 2019 und 2020 durch die Stiftung Universität Hildesheim

Was geschieht mit Ihren Angaben? Hinweise zum Datenschutz

Zum Schutz Ihrer Angaben werden Ihre Daten und Eingaben streng vertraulich behandelt. Ihre Angaben werden ausschließlich für den vorgesehenen Zweck innerhalb der Stiftung Universität Hildesheim genutzt und die Datenschutzbestimmungen werden eingehalten. Die Daten werden von den Beschäftigten des Qualitätsmanagements der Stiftung Universität Hildesheim erhoben und nicht an Dritte weitergegeben. Die Daten, die wir zur Kontaktaufnahme verwenden, werden getrennt von den im Rahmen der Befragung erhobenen Daten gespeichert. Eine Zusammenführung beider Datensätze ist ausgeschlossen.

Die Veröffentlichung von Ergebnissen in Publikationen oder auf Tagungen erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form und lässt zu keinem Zeitpunkt Rückschlüsse auf Sie als Person zu. Es erfolgt keine Veröffentlichung von personenbezogenen Daten. Die Ergebnisse werden ausschließlich in anonymisierter Form dargestellt. Das bedeutet: Niemand kann aus den Ergebnissen erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht worden sind. Teile Ihrer Antworten werden eventuell zitiert in Publikationen, Berichten, im Web oder anderen Ergebnisdarstellungen. Dies geschieht in pseudonymisierter Form, d. h. ohne Angabe Ihres Namens oder Ihrer Adresse.

Im Rahmen dieser Studie werden folgende Daten erhoben:

- Angabe zum Grund Ihrer Exmatrikulation und Angabe zum Fachbereich: notwendig für die Teilnahme, da ein großer Teil der weiteren Fragen in Abhängigkeit davon gestellt wird, warum die Exmatrikulation erfolgte und in welchem Fachbereich das Studium absolviert wurde
- Fragebogendaten zu Ihrem Studium (freiwillige Angabe)
- Fragebogendaten zu Ihrem Übergang nach der Exmatrikulation in ein weiteres Studium, in Erwerbstätigkeit etc. (freiwillige Angabe)
- Fragen zu Ihrer Person und Herkunft, darunter Lebenszufriedenheit, Gesundheit, Bildungsbio-graphie und soziale Herkunft (freiwillige Angabe)

Ihre Teilnahme ist freiwillig. Sie können sich frei entscheiden, ob Sie an dem Fragebogen im Rahmen des o.g. Projekts teilnehmen möchten oder nicht. Das Einverständnis zur Verarbeitung und Speicherung Ihrer Antworten kann jederzeit ohne die Angabe von Gründen widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zu diesem Zeitpunkt bleibt von ihrem Widerruf unberührt. Sie können jederzeit eine Einsicht und/oder die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten bei der/dem Projektverantwortliche*n verlangen. Falls Sie sich gegen eine Teilnahme entscheiden oder die Einverständniserklärung für die Verarbeitung und Speicherung Ihrer Daten widerrufen, entstehen Ihnen daraus keine Nachteile.

Ihre Antworten können personenbezogene Daten enthalten, wie z. B. das Alter oder die Zugehörigkeit zu einer Personengruppe. Die Angabe von personenbezogenen Daten ist freiwillig. Die personenbezogenen Daten werden geschützt aufbewahrt und nur berechtigte Personen erhalten Zugriff auf diese. Die Personen, die Zugriff auf diese Daten haben, sind schriftlich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet. Die Verarbeitung der Daten erfolgt durch das Qualitätsmanagement der Stiftung Universität Hildesheim ausschließlich für Zwecke des Qualitätsmanagements.

Ihre Fragebogendaten werden unter Einhaltung der Datenschutzbestimmungen gesammelt und ausgewertet. Die erhobenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit folgende Rechte geltend zu machen:

- **Art.7 Abs. 3 DSGVO: Recht auf Widerruf der Einwilligung:** Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.
- **Art.15 DSGVO: Auskunftsrecht:** Sie haben uns gegenüber das Recht, Auskunft darüber zu erhalten, welche Daten wir zu Ihrer Person verarbeiten.
- **Art.16 DSGVO: Recht auf Berichtigung:** Sollten die Sie betreffenden Daten nicht richtig oder unvollständig sein, so können Sie die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung unvollständiger Angaben verlangen.
- **Art.17 DSGVO: Recht auf Löschung:** Sie können jederzeit die Löschung ihrer Daten verlangen.
- **Art.18 DSGVO: Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Sie können die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen.
- **Art.21 DSGVO: Widerspruchsrecht:** Sie können jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten Widerspruch einlegen.
- **Art.77 DSGVO: Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde:** Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden, die Ihre Beschwerde prüfen wird.

Ihre Erklärungen zur Geltendmachung Ihrer Rechte sind grundsätzlich schriftlich an den Verantwortlichen zu richten. Für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen ist verantwortlich:

Stiftung Universität Hildesheim, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim

Ihr Ansprechpartner in datenschutzrechtlichen Fragen:

Datenschutzbeauftragter der Stiftung Universität Hildesheim: apl. Prof. Dr. Thomas Mandl, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim, Tel.: +49 5121 883 30306, E-Mail: mandl@uni-hildesheim.de

Ihre Ansprechpartner bei Rückfragen zum Evaluationsprojekt:

Dr. Andreas Sarcletti, Stiftung Universität Hildesheim, Qualitätsmanagement, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim, Tel.: +49 5121 883 90220, E-Mail: andreas.sarcletti@uni-hildesheim.de

Dr. Torsten Bergt, Stiftung Universität Hildesheim, Qualitätsmanagement, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim, Tel.: +49 5121 883 90160, E-Mail: torsten.bergt@uni-hildesheim.de